

## Für die junge Gemeinde

von Br. Thomas Gebhardt

### 1.Korinther 7:31

und die diese Welt gebrauchen, als gebrauchten sie sie gar nicht; denn die Gestalt dieser Welt vergeht.

Die Bibel will uns auf den Himmel vorbereiten und Paulus redet ganz offen darüber. Für die junge Gemeinde in Korinth ist unser Wort heute bestimmt, aber es passt auch gut in unsere Zeit und deshalb erlaube ich mir es auch auf uns zu beziehen. Paulus schreibt, dass die Gemeinde ein Problem mit der Sexualität und mit dem Geld hat. Auch heute sind das Themen, die die Gemeinden beschäftigen sollten und somit einen jeden betreffen, der in eine Gemeinde geht oder einmal gehen wird. Es war bekannt geworden, dass einige in der Gemeinde wegen gewisser Geldgeschäfte zerstritten waren und sogar bestrebt waren, vor die weltlichen Gerichte zu gehen, um das Beste für sich herauszuholen, Paulus sagt, dass dies nicht geht. Andere hatten sich des Ehebruchs und der Hurerei schuldig gemacht und auch hier sagte Paulus, dass dies keine Art sei, wie Christen leben.

Paulus schreibt; wenn ihr schon Streitigkeiten habt, dann schlichtet sie innerhalb der Gemeinde! Paulus erinnert: Ihr gehört doch zu JESUS Christus und zu Seinem ewigen Reich, deshalb solltet ihr diese Dinge gar nicht so wichtig nehmen. Das gilt auch heute noch, meine lieben Leserinnen und Leser.

Es ist doch viel wichtiger, dass wir, Sie und ich, mit JESUS in Ordnung sind und sicher sind ins Reich Gottes zu kommen. Paulus ermahnt, dass die Christen dem Wort Gottes folgen sollen. Paulus zeigt den Menschen, auch den Christen, dass diese Welt nicht alles ist. Er zeigt ihnen, dass es wichtige und weniger wichtige Dinge gibt. Und sehen Sie, das müssen Sie verstehen. Natürlich gehören Lachen und Weinen zum Leben bei den Christen. Aber diese Dinge sollten uns nicht beherrschen.

Wer froh ist, weil er sich verliebt hat oder weil er ein Erbe gemacht hat, der ist dennoch immer froher darüber, dass Jesus ihn erlöst hat und der Himmel auf ihn wartet. Wer traurig ist, weil er Liebeskummer hat oder sein ganzes Erbe verloren hat, ist deswegen nicht verzweifelt, denn Jesus wird ihm niemals untreu, und sein Platz in Gottes Reich ist ihm sicher. Was ist Ihnen wichtig?

Sehen Sie zu, dass JESUS den ersten Platz in Ihrem Leben einnimmt. IHM gebührt dieser Platz ganz allein. Wenn Sie das tun, brauchen Sie keine Angst haben, wenn JESUS wiederkommt und wenn diese Erde vergeht. Wir werden einen Platz im Himmel haben.

Die Welt wird vergehen, aber für Sie ist es bestimmt, bei JESUS zu leben. Ihr Thomas Gebhardt